

§ 1 Geltungsbereich.....	6
§ 2 Angebot und Vertragsabschluss.....	7
§ 3 Überlassene Unterlagen.....	8
§ 4 Preise, Zahlung, Verzug, Zahlungsbedingungen, Aufrechnung, Zurückbehaltungsrecht.....	9
§ 5 Unsere Leistungen.....	11
(1) AGB für die Erstellung einer Homepage.....	11
(2) AGB für die Betreuung von Social Media Kanälen.....	12
(3) AGB für Photoshootings zur Content-Erstellung.....	13
(4) AGB für Dienstleistungen auf Stundenbasis.....	15
(5) AGB für die Erstellung und Schaltung von Werbeanzeigen.....	16
(6) AGB für Lektorat und Korrektorat.....	17
(7) AGB für Design-Dienstleistungen.....	18
(8) AGB für E-Commerce-Dienstleistungen.....	19
(9) AGB für Verlagsdienstleistungen.....	20
(10) AGB für SmartCart.....	22
(11) Unsere Leistungen Zusammenfassung.....	24
(12) Leistungen der Anbieter.....	25
(13) Leistungserbringung durch Dritte.....	25
(14) Änderungen und Ergänzungen.....	25
§ 6 Haftung.....	25
§ 7 Vertragslaufzeit und Kündigung.....	26
§ 8 Mitwirkungspflicht.....	27
§ 9 Kommunikation.....	28
§ 10 Bewertungen und Erfahrungsberichte.....	29
§ 11 Technische Verfügbarkeit, Daten, Funktionalität und Inhalte.....	29
§ 12 Werbung Dritter.....	30
§ 13 Urheberrechte.....	30
§ 14 Datenschutz und Datensicherheit.....	30

Allgemeine Geschäftsbedingungen für Geschäftspartner der Marketingagentur X-Marketing (Barry Abel GbR)

Unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für alle Kunden unserer Marketingagentur, die unsere Dienstleistungen auf unseren Webseiten, Apps, Social-Media-Profilen oder über andere Vertriebskanäle („Plattformen“) in Anspruch nehmen. Als unser Vertragspartner finden Sie in diesen AGB Ihre Rechte und Pflichten gegenüber unserer Agentur sowie die wichtigsten Datenschutzbestimmungen, die im Rahmen unserer Zusammenarbeit gelten.

Präambel X-Marketing Teil A:

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) regeln die Geschäftsbeziehungen zwischen X-Marketing, einer klassischen Werbeagentur mit Schwerpunkt auf Print- und Online-Marketing, und ihren Geschäftskunden. Unsere Dienstleistungen umfassen die Konzeption, Gestaltung und Umsetzung von Marketingkampagnen in den Bereichen Printmedien und digitale Medien. Wir streben danach, unseren Kunden maßgeschneiderte Lösungen anzubieten, die ihre Markenpräsenz stärken und ihren Geschäftserfolg fördern.

Die nachfolgenden Bedingungen bilden die Grundlage für eine erfolgreiche und vertrauensvolle Zusammenarbeit zwischen X-Marketing und ihren Kunden. Sie gelten für alle Verträge, Leistungen und Angebote, die zwischen der X-Marketing GbR und ihren Geschäftspartnern abgeschlossen werden.

Präambel X-Verlag Teil B:

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB für X-Verlag) bilden die Grundlage für die Zusammenarbeit zwischen dem Verleger (Barry Abel GbR) und Autoren, Lizenznehmern, Vertriebspartnern und Lesern. Unser Ziel ist es, Werke höchster Qualität zu entwickeln, zu verlegen und einem breiten Publikum zugänglich zu machen. Dabei legen wir großen Wert auf Transparenz, faire Partnerschaften und die Wahrung der Urheberrechte und Interessen unserer Autoren. Diese AGB schaffen klare Rahmenbedingungen für alle Beteiligten, um eine vertrauensvolle und erfolgreiche Zusammenarbeit zu gewährleisten und die Vielfalt der Literatur zu fördern.

Aus Gründen der Lesbarkeit wird in diesen AGB auf die gleichzeitige Verwendung männlicher, weiblicher und diverser Sprachformen verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten für alle Geschlechter.

(Stand 14.04.2025)

§ 1 Geltungsbereich

(1) Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (im Folgenden: „AGB“) gelten für alle Vertragsverhältnisse zur Regelung der Bereitstellung von Angeboten an Nutzer unserer Plattformen

zwischen

Barry Abel GbR

Holunderweg 7d

22850 Norderstedt

(mehr Informationen im Impressum:
<https://www.x-marketing.eu/impressum>

(nachfolgend „Verwender“, „wir“, oder „uns“ genannt)

und Ihnen

(nachfolgend „Anbieter“, „Partner“, „Ihr“ oder „Sie“ genannt).

(2) Die AGB gelten unabhängig davon, ob Sie Verbraucher oder Unternehmer sind.

(3) „Verbraucher“ sind Sie, wenn Sie eine natürliche Person sind, die einen Vertrag mit uns zu Zwecken abschließt, der überwiegend weder Ihrer gewerblichen noch Ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden kann.

(4) „Unternehmer“, sind Sie, wenn Sie eine natürliche Person sind oder einen Vertragsschluss für eine juristische Person oder eine rechtsfähige Personengesellschaft tätigen, die bei Abschluss des Vertrages mit uns in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit handelt.

(5) Diese AGB gelten auf allen unseren Plattformen. "Plattformen" sind alle unsere Vertriebs- und Operationskanäle und -dienste. Insbesondere sind es unsere Webseiten oder Apps und unsere Profile auf Webseiten oder Apps unserer Partner.

(6) Maßgebend ist die jeweils bei Abschluss des Vertrags gültige Fassung der AGB. Abweichende AGB werden nicht akzeptiert. Dies gilt auch, wenn wir der Einbeziehung nicht ausdrücklich widersprochen haben. Etwas anderes kann gelten, soweit in diesen AGB in Einzelfällen etwas anderes bestimmt ist.

(7) Alle zwischen Ihnen und uns im Zusammenhang mit einer Leistung getroffenen Vereinbarungen ergeben sich insbesondere aus einer Bestellung bzw. Beauftragung sowie den dazugehörigen Anlagen, unserer Bestätigung, unserer Annahme sowie ergänzend, soweit dort nicht geregelt, aus diesen AGB. Diese AGB finden auch auf spätere Bestellungen bzw. Beauftragungen Anwendung, die Sie während der Vertragslaufzeit abgeben, es sei denn, zu diesem Zeitpunkt werden andere AGB einbezogen.

§ 2 Angebot und Vertragsabschluss

2.1 Angebotserstellung

Unsere Angebote sind freibleibend und unverbindlich. Die in unseren Angeboten enthaltenen Preise, Leistungsbeschreibungen und Konditionen stellen lediglich eine Einladung zur Abgabe einer verbindlichen Bestellung durch den Kunden dar.

2.2 Vertragsabschluss

Ein Vertrag kommt erst zustande, wenn der Kunde eine Auftragsbestätigung in Textform (z.B. per E-Mail) zusendet oder wir mit der Ausführung der beauftragten Leistungen beginnen. Vorherige mündliche oder schriftliche

Erklärungen gelten nicht als verbindlich, es sei denn, sie wurden von uns ausdrücklich als solche bezeichnet.

2.3 Leistungsumfang

Der konkrete Leistungsumfang ergibt sich aus der schriftlichen Auftragsbestätigung. Ergänzungen oder Änderungen des Leistungsumfangs bedürfen der schriftlichen Vereinbarung zwischen beiden Parteien.

2.4 Korrekturen und Anpassungen

Geringfügige Abweichungen und Anpassungen, die im Rahmen des Angebots mit Gewerbetreibenden erforderlich sind und den Vertragszweck nicht wesentlich beeinträchtigen, behalten wir uns vor und gelten als vom Kunden akzeptiert.

2.5 Widerruf und Änderung

Ein Unternehmervertrag ist an seine Bestellung gebunden, sobald diese bei uns eingegangen ist. Ein Widerruf oder Änderungen sind nur mit unserer schriftlichen Zustimmung möglich. Dadurch entstehende Kosten trägt der Kunde.

§ 3 Überlassene Unterlagen

An allen in Zusammenhang mit der Auftragserteilung dem Besteller überlassenen Unterlagen– auch in elektronischer Form–, wie z. B. Kalkulationen, Zeichnungen etc., behalten wir uns Eigentums- und Urheberrechte vor. Diese Unterlagen dürfen Dritten nicht zugänglich gemacht werden, es sei denn, wir erteilen dazu dem Besteller unsere

ausdrückliche schriftliche Zustimmung. Soweit wir das Angebot des Bestellers nicht innerhalb der Frist von § 2 annehmen, sind diese Unterlagen uns unverzüglich zurückzusenden.

§ 4 Preise, Zahlung, Verzug, Zahlungsbedingungen, Aufrechnung, Zurückbehaltungsrecht

(1) Für unsere kostenpflichtigen Leistungen auf unseren Plattformen gilt: Die von uns an Unternehmen adressierte Preise sind – soweit im Einzelfall nichts anderes präsentiert oder vereinbart – Nettopreise ohne die Umsatzsteuer.

(2) Unsere Vergütung wird – soweit keine andere Vereinbarung zwischen Ihnen und uns besteht – nach Abschluss des Vertrages und vor der jeweiligen Leistungserbringung fällig. Sie ist spätestens innerhalb von 2 Wochen (14 Tagen) nach Versand unserer Rechnung (Rechnungsdatum) zu bezahlen. Unterbleibt die Zahlung, tritt Zahlungsverzug ein. Bei Zahlungsverzug sind wir berechtigt, nach den gesetzlichen Bestimmungen Verzugszinsen und weiteren Schadensersatz geltend zu machen. Der Verzugszins gegenüber Verbrauchern beträgt für das Jahr 5 Prozentpunkte über dem Basiszinssatz nach § 288 BGB; gegenüber Unternehmern beträgt der Verzugszins für das Jahr 9 Prozentpunkte über dem Basiszinssatz nach § 288 BGB. Die Geltendmachung eines weitergehenden Verzugsschadens bleibt vorbehalten.

(3) Wir ermöglichen Ihnen die Nutzung verschiedener Zahlungsdienste und -möglichkeiten. Sie können zur Zahlung jeden von uns bereitgestellten Zahlungsweg nutzen, insbesondere

- auf ein von uns angegebenes Konto überweisen,
- oder uns eine Einzugsermächtigung oder Firmen-Lastschriftmandat erteilen.

Wir behalten uns vor, Zahlungsmöglichkeiten individuell oder allgemein auszuschließen oder im Nachgang zu ergänzen.

(4) Im Fall einer erteilten Einzugsermächtigung, eines Firmen-Lastschriftmandats, werden wir die Belastung Ihres Kontos frühestens zum Fälligkeitszeitpunkt, der gestellten Rechnung, veranlassen. Eine erteilte Einzugsermächtigung gilt bis auf Widerruf auch für weitere Aufträge innerhalb der Vertragslaufzeit.

(5) Sie sind nicht berechtigt, gegenüber unseren Forderungen aufzurechnen, es sei denn, Ihre Gegenansprüche sind rechtskräftig festgestellt oder unbestritten sowie dann, wenn Sie Mängelrügen oder Gegenansprüche aus demselben Vertragsverhältnis geltend machen.

(6) Sie dürfen nur dann ein Zurückbehaltungsrecht ausüben, wenn Ihr Gegenanspruch aus demselben Vertragsverhältnis herrührt und rechtskräftig festgestellt oder unbestritten ist.

(7) Für den Fall, dass auf eine unserer Forderung aus einem oder mehreren Verträgen nicht fristgerecht gezahlt wird, sind wir berechtigt ein Inkassobüro (z.B. Creditreform) mit dem weiteren Einzug der fälligen Forderung zu beauftragen. Sie willigen mit Vertragsunterschrift ein, dass wir die zum Einzug der Forderung erforderlichen Daten und Informationen an das Inkassobüro (z.B. Creditreform) übermitteln und das Inkassobüro (z.B. Creditreform) zur Speicherung und Verarbeitung der Daten berechtigt ist. Insbesondere werden Name und Anschrift, Vertragsdatum, sowie Rechnungsnummer, Rechnungsbetrag weitergegeben.

§ 5 Unsere Leistungen

(1) AGB für die Erstellung einer Homepage

§ 1 Vertragsgegenstand

1.1 Gegenstand dieser AGB ist die Erstellung einer Homepage durch X-Marketing im Auftrag des Kunden. Die spezifischen Anforderungen und Leistungen werden im Rahmen eines individuellen Angebots festgelegt.

§ 2 Leistungserbringung

2.1 Die Erbringung der Dienstleistung erfolgt in mehreren Phasen, wie z.B. Konzeption, Design, Programmierung, Testphase und Abnahme durch den Kunden.

2.2 Änderungswünsche des Kunden nach Vertragsschluss, die über den ursprünglichen Leistungsumfang hinausgehen, werden gesondert berechnet.

§ 3 Mitwirkungspflichten des Kunden

3.1 Der Kunde verpflichtet sich, X-Marketing alle zur Erstellung der Homepage erforderlichen Inhalte, Informationen und Daten rechtzeitig zur Verfügung zu stellen.

3.2 Verzögerungen aufgrund fehlender oder unzureichender Mitwirkung des Kunden gehen nicht zulasten von X-Marketing.

§ 4 Abnahme und Mängel

4.1 Nach Fertigstellung der Homepage wird dem Kunden eine Abnahmefrist von 5 Werktagen zur Verfügung gestellt, um die Leistung auf Mängel zu überprüfen.

4.2 Zeigt der Kunde innerhalb dieser Frist keine Mängel an, gilt die Homepage als abgenommen.

4.3 Bei berechtigten Mängelanzeigen wird X-Marketing die Mängel innerhalb einer angemessenen Frist beheben.

§ 5 Urheberrecht und Nutzungsrechte

5.1 Mit vollständiger Bezahlung der Vergütung erwirbt der Kunde das einfache, nicht übertragbare Nutzungsrecht an der Homepage.

5.2 Eine Weiterveräußerung oder die Übertragung der Nutzungsrechte an Dritte bedarf der schriftlichen Zustimmung von X-Marketing.

§ 6 Verwendung von Drittanbieter-Plattformen

6.1 Die Erstellung der Homepage erfolgt unter Verwendung der Plattform Wix. Der Kunde ist darüber informiert, dass Wix als Drittanbieter fungiert und bestimmte Funktionen, Designs und technische Einschränkungen durch Wix vorgegeben sind.

6.2 Die Nutzung der Homepage unterliegt daher auch den Nutzungsbedingungen und Datenschutzrichtlinien von Wix, die der Kunde zur Kenntnis nehmen muss.

6.3 X-Marketing haftet nicht für Änderungen, Ausfälle oder Einschränkungen, die auf Entscheidungen oder technischen Problemen von Wix beruhen.

6.4 Der Kunde ist für die Einhaltung der Wix-Nutzungsbedingungen sowie für die Zahlung etwaiger Lizenzgebühren oder anderer Kosten, die Wix betreffen, verantwortlich.

(2) AGB für die Betreuung von Social Media Kanälen

§ 1 Vertragsgegenstand

1.1 Diese AGB regeln die Betreuung und Verwaltung von Social Media Kanälen durch X-Marketing im Auftrag des Kunden. Die Leistungen umfassen die Konzeption, Erstellung und Veröffentlichung von Inhalten,

Community-Management sowie Analyse und Reporting der Aktivitäten auf den entsprechenden Plattformen.

1.2 Die spezifischen Plattformen (z.B. Facebook, Instagram, Google, etc.) und der Leistungsumfang werden im individuellen Vertrag oder Angebot festgelegt.

§ 2 Leistungserbringung

2.1 Die Erstellung und Veröffentlichung der Inhalte erfolgt nach einem vorher abgestimmten Redaktionsplan. Änderungen oder Ergänzungen des Plans sind in Abstimmung mit dem Kunden möglich.

2.2 Der Erfolg von Social Media Aktivitäten hängt von vielen Faktoren ab, auf die X-Marketing keinen Einfluss hat (z.B. Algorithmusänderungen der Plattformen, Marktbedingungen). Eine bestimmte Reichweite, Anzahl von Followern oder Engagement-Rate kann daher nicht garantiert werden.

§ 3 Mitwirkungspflichten des Kunden

3.1 Der Kunde verpflichtet sich, X-Marketing alle zur Betreuung der Social Media Kanäle notwendigen Informationen, Zugangsdaten und Materialien (z.B. Bilder, Videos, Logos) rechtzeitig zur Verfügung zu stellen.

3.2 Der Kunde ist verantwortlich für die Richtigkeit und Rechtmäßigkeit der bereitgestellten Inhalte und Daten.

3.3 Verzögerungen oder Mehrkosten, die durch nicht rechtzeitig oder unzureichend bereitgestellte Inhalte und Informationen entstehen, gehen zulasten des Kunden.

(3) AGB für Photoshootings zur Content-Erstellung

§ 1 Vertragsgegenstand

1.1 Diese AGB regeln die Durchführung von Photoshootings durch X-Marketing zur Erstellung von Content, insbesondere für den Einsatz auf

Webseiten, in Social Media oder in anderen Marketingmaterialien des Kunden.

1.2 Der genaue Umfang des Photoshootings, einschließlich Ort, Dauer, Anzahl der Bilder und spezielle Anforderungen, wird im individuellen Vertrag oder Angebot festgelegt.

§ 2 Leistungserbringung

2.1 Nach dem Photoshooting werden die entstandenen Bilder von X-Marketing bearbeitet und dem Kunden in der vereinbarten Form und Qualität zur Verfügung gestellt.

2.2 Der Kunde hat die Möglichkeit, eine bestimmte Anzahl von Bildern zur Bearbeitung auszuwählen. Weitere Bearbeitungen oder zusätzliche Bilder können gegen Aufpreis bereitgestellt werden.

§ 3 Mitwirkungspflichten des Kunden

3.1 Der Kunde verpflichtet sich, X-Marketing alle notwendigen Informationen und Materialien zur Verfügung zu stellen, die für das Photoshooting relevant sind, einschließlich Briefing, gewünschter Bildsprache und weiterer spezifischer Vorgaben.

3.2 Der Kunde ist dafür verantwortlich, geeignete Räumlichkeiten, Modelle und gegebenenfalls Requisiten für das Photoshooting bereitzustellen oder entsprechende Informationen zur Organisation dieser bereitzustellen, sofern dies nicht ausdrücklich von X-Marketing übernommen wird.

3.3 Verspätungen oder Ausfälle, die durch unzureichende Vorbereitung des Kunden entstehen, können zu Mehrkosten führen und gehen zulasten des Kunden.

§ 4 Abnahme und Mängel

4.1 Nach Abschluss des Photoshootings und der Bearbeitung werden die finalen Bilder dem Kunden zur Abnahme vorgelegt. Der Kunde hat die

Möglichkeit, die Bilder innerhalb einer Frist von 5 Werktagen zu überprüfen und Mängel geltend zu machen.

4.2 Zeigt der Kunde innerhalb dieser Frist keine Mängel an, gelten die Bilder als abgenommen.

4.3 Bei berechtigten Mängeln wird X-Marketing die Beanstandungen in einer angemessenen Frist beheben.

§ 5 Urheberrecht und Nutzungsrechte

5.1 X-Marketing behält alle Urheberrechte an den im Rahmen des Photoshootings erstellten Bildern, sofern diese nicht ausdrücklich an den Kunden übertragen werden.

5.2 Mit vollständiger Bezahlung der Vergütung erwirbt der Kunde ein einfaches, nicht übertragbares Nutzungsrecht an den ausgewählten Bildern.

5.3 Jede weitergehende Nutzung, insbesondere die Bearbeitung, Weitergabe an Dritte oder kommerzielle Verwertung, bedarf der schriftlichen Zustimmung von X-Marketing.

§ 6 Stornierung und Terminverschiebung

6.1 Der Kunde kann vereinbarte Photoshootings bis spätestens 48 Stunden vor dem vereinbarten Beginn kostenfrei stornieren oder verschieben.

6.2 Erfolgt die Stornierung oder Verschiebung nicht rechtzeitig, behält sich X-Marketing vor, den entstandenen Mehraufwand in Rechnung zu stellen.

(4) AGB für Dienstleistungen auf Stundenbasis

§ 1 Vertragsgegenstand

1.1 Diese AGB regeln die Erbringung von Dienstleistungen durch X-Marketing auf Stundenbasis. Die Art und der Umfang der Leistungen werden im jeweiligen Vertrag oder Angebot spezifiziert.

1.2 Der Stundensatz wird individuell, je nach Aufgabe, vereinbart und ist im Vertrag festgehalten. Der Kunde verpflichtet sich zur Zahlung des vereinbarten Stundensatzes für jede angefangene Arbeitsstunde.

§ 2 Leistungserbringung

2.1 Der Arbeitsaufwand wird durch detaillierte Arbeitsprotokolle dokumentiert, die dem Kunden zur Abrechnung vorgelegt werden.

2.2 Sofern nicht anders vereinbart, erfolgt die Abrechnung auf Stundenbasis und umfasst alle für die Durchführung der Leistungen erforderlichen Tätigkeiten, einschließlich Vorbereitung, Nachbereitung und Kommunikation mit dem Kunden.

§ 3 Stornierung und Terminverschiebung

3.1 Der Kunde kann vereinbarte Termine für Dienstleistungen auf Stundenbasis bis spätestens 12 Stunden vor dem vereinbarten Beginn kostenfrei stornieren oder verschieben.

3.2 Erfolgt die Stornierung oder Verschiebung nicht rechtzeitig, behält sich X-Marketing vor, die ursprünglich vereinbarte Arbeitszeit in Rechnung zu stellen.

(5) AGB für die Erstellung und Schaltung von Werbeanzeigen

§ 1 Vertragsgegenstand

1.1 Diese AGB regeln die Erstellung und Schaltung von Werbeanzeigen durch X-Marketing im Auftrag des Kunden. Dies umfasst die Konzeption, Gestaltung, Schaltung und Optimierung von Werbeanzeigen auf verschiedenen Plattformen wie zum Beispiel Google Ads, Facebook Ads, Instagram Ads.

1.2 Der spezifische Leistungsumfang, einschließlich der Zielplattformen, Budgetvorgaben und Laufzeiten, wird im individuellen Vertrag oder Angebot festgelegt.

§ 2 Leistungserbringung

2.1 Die Schaltung der Anzeigen erfolgt auf den vereinbarten Plattformen und gemäß dem im Vertrag festgelegten Budget und Zeitplan.

2.2 X-Marketing wird die Anzeigen regelmäßig überwachen, auswerten und, falls erforderlich, Anpassungen vornehmen, um die Performance der Anzeigen zu optimieren. Eine bestimmte Leistung oder Erfolg kann jedoch nicht garantiert werden.

§ 3 Abnahme und Mängel

3.1 Nach Erstellung der Anzeigen und vor deren Schaltung erhält der Kunde eine Vorschau zur Freigabe. Änderungen können im Rahmen der vereinbarten Korrekturschleifen vorgenommen werden.

3.2 Mängel, die nach der Freigabe und Schaltung auftreten, werden von X-Marketing nach Möglichkeit schnellstmöglich behoben, sofern diese im Rahmen der Vertragsleistung liegen.

(6) AGB für Lektorat und Korrektorat

§ 1 Vertragsgegenstand

1.1 Diese AGB regeln die Erstellung von Leistungen im Bereich Lektorat und Korrektorat durch X-Marketing. Die Dienstleistungen können die Erstellung, Überarbeitung, Korrektur und Optimierung von Inhalten umfassen, die für den Einsatz auf Webseiten, Social Media, Printmedien oder andere Kanäle vorgesehen sind.

1.2 Der genaue Umfang der Leistungen wird im individuellen Vertrag oder Angebot festgelegt.

§ 2 Leistungserbringung

2.1 Lektorat umfasst die stilistische und sprachliche Überarbeitung der Texte, einschließlich Vorschlägen zur inhaltlichen Verbesserung. Korrektorat

bezieht sich auf die Überprüfung der Texte auf Rechtschreibung, Grammatik und Zeichensetzung.

2.2 X-Marketing wird die bearbeiteten Inhalte innerhalb der vereinbarten Frist liefern. Der Kunde hat die Möglichkeit, Korrekturen oder Anpassungen im Rahmen der vereinbarten Korrekturschleifen vorzunehmen.

§ 3 Abnahme und Mängel

3.1 Nach Fertigstellung der Leistungen wird der Kunde die Inhalte prüfen. Der Kunde hat die Möglichkeit, innerhalb einer Frist von 5 Werktagen Mängel anzuzeigen.

3.2 Bei berechtigten Mängeln wird X-Marketing die Beanstandungen in einer angemessenen Frist beheben. Werden keine Mängel innerhalb der Frist angezeigt, gelten die Leistungen als abgenommen.

(7) AGB für Design-Dienstleistungen

§ 1 Vertragsgegenstand

1.1 Diese AGB regeln die Erbringung von Design-Dienstleistungen durch X-Marketing. Dazu zählen die Erstellung von Grafiken, Logos, Webdesign, Corporate Designs und sonstige gestalterische Leistungen.

1.2 Der genaue Leistungsumfang, einschließlich der Art des Designs, der Anzahl der Entwürfe und Korrekturschleifen sowie der zeitlichen Vorgaben, wird im jeweiligen Vertrag oder Angebot festgelegt.

§ 2 Leistungserbringung

2.1 Nach Fertigstellung der Entwürfe wird der Kunde die Möglichkeit haben, diese zu prüfen und Korrekturen oder Anpassungen im Rahmen der vereinbarten Korrekturschleifen vorzunehmen.

2.2 X-Marketing behält sich das Recht vor, den Auftrag abzulehnen oder die Leistungserbringung zu unterbrechen, wenn die Vorgaben des Kunden gegen gesetzliche Bestimmungen verstoßen oder ethisch fragwürdig sind.

§ 3 Abnahme und Mängel

3.1 Nach Fertigstellung der Designleistungen wird der Kunde die Entwürfe zur Abnahme erhalten. Der Kunde hat das Recht, innerhalb einer Frist von 3 Tagen Mängel geltend zu machen.

3.2 Bei berechtigten Mängeln wird X-Marketing die Beanstandungen in einer angemessenen Frist beheben. Erfolgt keine Mängelrüge innerhalb der genannten Frist, gelten die Leistungen als abgenommen.

(8) AGB für E-Commerce-Dienstleistungen

§ 1 Vertragsgegenstand

1.1 Die Agentur entwickelt und erstellt Online-Shops, um diesen den Verkauf ihrer Waren und Dienstleistungen über das Internet zu ermöglichen.

§ 2 Leistungserbringung

Die Leistungen im Bereich E-Commerce-Lösungen umfassen:

2.1 Konzeption: Entwicklung einer Sitemap und Seitenstruktur, Definition der technischen Anforderungen und Shop-Funktionen.

2.2 Design & Layout: Erstellung eines Layouts für alle wichtigen Seiten, Design von Benutzeroberflächen-Elementen.

2.3 Entwicklung & Programmierung: Einrichtung von Produktkategorien, Filterfunktionen und Suchfunktion, Integration der Zahlungsmethoden, Sicherheitseinrichtungen

2.4 Content & Pflege (Schulung): Schulung des Auftraggebers oder dessen Mitarbeiter, um selbstständig Produkte und Inhalte zu aktualisieren.

2.5 Customer Journey: Einrichtung automatisierter E-Mail-Benachrichtigungen (Bestellbestätigung, Versandbenachrichtigung)

2.6 Der Prozess der Shop-Erstellung umfasst die oben genannten Leistungsbestandteile. Bis zu 3 Feedbackschleifen sind in der Konzeption

und im Design & Layout enthalten. Der Starttermin wird zwischen Agentur und Kunde abgestimmt.

2.7 Nach der Schulung ist der Kunde für die eigenständige Aktualisierung von Produkten und Inhalten verantwortlich.

2.8 Die Agentur integriert gängige Zahlungsmethoden. Die Zusammenarbeit mit weiteren Drittanbietern kann erforderlich sein.

§ 3 Abnahme und Mängel

3.1 Nach Fertigstellung des Onlineshops wird der Kunde die Zugänge zur Abnahme erhalten. Der Kunde hat das Recht, innerhalb einer Frist von 2 Wochen Mängel geltend zu machen.

3.2 Bei berechtigten Mängeln wird X-Marketing die Beanstandungen in einer angemessenen Frist beheben. Erfolgt keine Mängelrüge innerhalb der genannten Frist, gelten die Leistungen als abgenommen.

(9) AGB für Verlagsdienstleistungen

§1 Vertragsgegenstand

1.1 Der Vertrag regelt die Veröffentlichung, Bearbeitung und Vermarktung des Werkes durch den Verlag im Rahmen des vereinbarten Umfangs. Die Leistungen des Verlags umfassen die Produktion, Gestaltung, das Lektorat, die Vermarktung sowie den Vertrieb des Werkes. Ziel ist es, das Werk des Autors in den festgelegten Medien und Formaten einer breiten Leserschaft zugänglich zu machen und zu verbreiten.

§2 Mitwirkungspflichten des Kunden

2.1 Der Autor verpflichtet sich, dem Verlag alle erforderlichen Inhalte, Informationen und Materialien (z.B. Manuskript, Bildmaterial, biografische Angaben) rechtzeitig und in der geforderten Form zur Verfügung zu stellen. Darüber hinaus wird der Autor anfallende Korrekturschleifen unterstützen, indem er zeitnah Feedback gibt und auf Rückfragen des Lektorats eingeht.

Verzögerungen, die durch nicht rechtzeitig bereitgestellte Inhalte oder verspätete Rückmeldungen entstehen, können zu einer Verschiebung der geplanten Veröffentlichung führen.

§3 Abnahme und Mängel

3.1 Nach Abschluss der finalen Bearbeitung wird das Werk dem Autor zur Abnahme vorgelegt. Der Autor ist verpflichtet, das Werk innerhalb von 30 Tagen zu prüfen und etwaige Mängel schriftlich mitzuteilen. Der Verlag verpflichtet sich, berechnete Mängel zeitnah zu beheben, sofern sie die Qualität oder Vereinbarung maßgeblich beeinträchtigen. Wird innerhalb der Frist kein Mangel angezeigt, gilt das Werk als abgenommen und wird in die Produktion und Veröffentlichung überführt.

§4 Urheberrecht und Nutzungsrechte

4.1 Der Autor bleibt Inhaber des Urheberrechts am Werk. Der Verlag erwirbt jedoch die zeitlich begrenzten, exklusiven Nutzungsrechte zur Veröffentlichung, Vervielfältigung und Vermarktung des Werkes in den vereinbarten Formaten und Medien. Die Weiterlizenzierung an Dritte, beispielsweise für Übersetzungen oder audiovisuelle Adaptionen, erfolgt nur mit Zustimmung des Autors oder gemäß einer gesonderten Vereinbarung. Nach Ablauf der Vertragslaufzeit oder bei Kündigung erlischt das Nutzungsrecht des Verlags nicht, sofern nichts anderes vereinbart wurde.

§5 Verwendung von Drittanbieter-Plattformen

5.1 Zur Veröffentlichung und Distribution kann der Verlag auf Drittanbieter-Plattformen und -Dienste zurückgreifen, etwa für den Vertrieb über Online-Buchhändler, die digitale Formatierung oder den Zahlungsverkehr. Der Autor erkennt an, dass für diese Drittanbieter-Plattformen gesonderte Nutzungsbedingungen gelten, denen der Verlag nach eigenem Ermessen zustimmt. Der Verlag übernimmt keine Haftung für Unterbrechungen oder Verluste, die durch die Nutzung dieser Drittanbieter entstehen.

(10) AGB für SmartCart

§ 1 Vertragsgegenstand

1.1 Gegenstand dieses Vertrages ist die Vermietung und Installation von SmartCart-Bildschirmen an der Außenfassade des Kunden, die Bereitstellung der technischen Infrastruktur für die Ausspielung von Werbeinhalten sowie die Bereitstellung von Accountmanagement-Dienstleistungen zur Bespielung der Bildschirme.

1.2 Der konkrete Leistungsumfang, die Vertragslaufzeit, die Vergütung und weitere Details werden in einem separaten Einzelvertrag zwischen der Agentur und dem Kunden festgelegt.

§ 2 Leistungserbringung

2.1 Die Erbringung der Dienstleistung erfolgt in mehreren Phasen, wie z.B. Konzeption, Installation, Testphase und Abnahme durch den Kunden.

2.2 Änderungswünsche des Kunden nach Vertragsschluss, die über den ursprünglichen Leistungsumfang hinausgehen, werden gesondert berechnet.

2.3 X-Marketing ist für die Wartung und Instandhaltung des SmartCart-Bildschirms verantwortlich. Störungen und Defekte werden von X-Marketing im Rahmen ihrer betrieblichen Möglichkeiten schnellstmöglich behoben.

2.4 Die Agentur stellt die technische Infrastruktur für die Ausspielung von Werbeinhalten auf dem SmartCart-Bildschirm bereit.

2.5 Der Kunde bucht automatisch ein Accountmanagement-Paket, bei dem die Agentur die Bespielung des SmartCart-Bildschirms übernimmt. Die Details des Accountmanagements werden im Einzelvertrag geregelt.

2.6 Die Agentur behält sich das Recht vor, die technischen Spezifikationen von SmartCart und die angebotenen Dienstleistungen weiterzuentwickeln und anzupassen.

§ 3 Mitwirkungspflichten des Kunden

3.1 Der Kunde verpflichtet sich, X-Marketing alle zur Installation und Nutzung des SmartCart-Bildschirms erforderlichen Inhalte, Informationen und Daten rechtzeitig zur Verfügung zu stellen.

3.2 Der Kunde ist verpflichtet, alle erforderlichen Genehmigungen und Zustimmungen für die Installation des SmartCart-Bildschirms an seiner Fassade einzuholen. Der Kunde stellt sicher, dass die Installation den geltenden baurechtlichen und sonstigen Vorschriften entspricht.

3.3 Verzögerungen aufgrund fehlender oder unzureichender Mitwirkung des Kunden gehen nicht zulasten von X-Marketing.

3.4 Der Kunde ist verpflichtet, den SmartCart-Bildschirm sorgfältig zu behandeln und vor Beschädigungen zu schützen.

3.5 Der Kunde stellt sicher, dass die Werbeinhalte rechtmäßig sind und keine Rechte Dritter verletzen. Der Kunde trägt die alleinige Verantwortung und Haftung für die von ihm auf den SmartCart-Bildschirmen geschalteten Werbeinhalte. Der Kunde verpflichtet sich, ausschließlich Werbung zu schalten, die den geltenden Gesetzen entspricht. Insbesondere ist es dem Kunden untersagt, Werbung zu schalten, die gegen den Schutz von Kindern und Jugendlichen verstößt, pornografische, gewaltverherrlichende oder strafrechtlich relevante Inhalte aufweist.

4.5 X-Marketing ist berechtigt, bei einem schwerwiegenden Verstoß des Kunden gegen die vorstehenden Bestimmungen den Vertrag mit dem Kunden außerordentlich fristlos zu kündigen. In diesem Fall ist X-Marketing berechtigt, vom Kunden Schadenersatz in Höhe der bis zum regulären Vertragsende noch ausstehenden Vergütung zu verlangen.

3.6 Der Kunde ist verpflichtet, der Agentur den Zugang zum SmartCart-Bildschirm für Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten zu ermöglichen.

§ 4 Abnahme und Mängel

4.1 Nach Installation des SmartCart-Bildschirms wird dem Kunden eine Abnahmefrist von 48 Stunden zur Verfügung gestellt, um die Leistung auf Mängel zu überprüfen.

4.2 Zeigt der Kunde innerhalb dieser Frist keine Mängel an, gilt der SmartCart-Bildschirm als abgenommen.

4.3 Bei berechtigten Mängelanzeigen wird X-Marketing die Mängel innerhalb einer angemessenen Frist beheben.

4.4 X-Marketing haftet nicht für Mängel, die auf unsachgemäße Nutzung oder Behandlung des SmartCart-Bildschirms durch den Kunden zurückzuführen sind.

§ 5 Verwendung von Drittanbieter-Plattformen

5.1 X-Marketing kann zur Bereitstellung des Accountmanagements für SmartCart Drittanbieter-Plattformen einsetzen.

5.2 Die Nutzung der Drittanbieter-Plattformen unterliegt den Nutzungsbedingungen und Datenschutzbestimmungen der jeweiligen Anbieter.

5.3 X-Marketing haftet nicht für Änderungen, Ausfälle oder Einschränkungen, die auf Entscheidungen oder technischen Problemen von Drittanbietern beruhen.

(11) Unsere Leistungen Zusammenfassung

X-Marketing erbringt für den Kunden die im Vertrag spezifizierten Werbe- und Marketingdienstleistungen. Diese können die Entwicklung von Marketingstrategien, die Gestaltung von Werbematerialien, die Schaltung von Anzeigen in Print- und Onlinemedien sowie weitere unterstützende Maßnahmen umfassen. Wir verpflichten uns, die vereinbarten Leistungen nach bestem Wissen und Gewissen sowie nach den allgemein anerkannten Standards der Werbebranche zu erbringen.

(12) Leistungen der Anbieter

Soweit der Kunde oder von ihm beauftragte Dritte Inhalte, Materialien oder Informationen für die Erbringung unserer Dienstleistungen bereitstellen müssen, obliegt es dem Kunden, diese zeitgerecht und in geeigneter Form zur Verfügung zu stellen. Der Kunde trägt dafür Sorge, dass die bereitgestellten Inhalte keine Rechte Dritter verletzen und frei von rechtlichen Mängeln sind.

(13) Leistungserbringung durch Dritte

X-Marketing ist berechtigt, zur Erfüllung der vertraglich vereinbarten Leistungen Dritte (z.B. Fotografen, Grafikdesigner, Druckereien) als Subunternehmer einzuschalten. Für die Auswahl und Überwachung dieser Subunternehmer sind wir verantwortlich.

(14) Änderungen und Ergänzungen

Änderungen oder Ergänzungen der Leistungen bedürfen der schriftlichen Zustimmung beider Parteien. Sollte der Kunde nach Vertragsabschluss Änderungswünsche äußern, werden diese, soweit möglich, berücksichtigt. Dabei entstehende Mehrkosten trägt der Kunde, sofern nichts anderes schriftlich vereinbart wurde.

§ 6 Haftung

6.1 X-Marketing haftet unbeschränkt für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, die auf einer vorsätzlichen oder fahrlässigen Pflichtverletzung von X-Marketing, eines gesetzlichen Vertreters oder Erfüllungsgehilfen von X-Marketing beruhen.

6.2 X-Marketing haftet unbeschränkt für sonstige Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung von X-Marketing, eines gesetzlichen Vertreters oder Erfüllungsgehilfen von X-Marketing beruhen.

6.3 Für sonstige Schäden, die auf einer leicht fahrlässigen Verletzung wesentlicher Vertragspflichten durch X-Marketing, einen gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen von X-Marketing beruhen, haftet X-Marketing der Höhe nach beschränkt auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden. Wesentliche Vertragspflichten sind solche Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Kunde regelmäßig vertrauen darf.

6.4 X-Marketing haftet nicht für sonstige Schäden, die auf einer leicht fahrlässigen Verletzung nicht wesentlicher Vertragspflichten durch X-Marketing, einen gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen von X-Marketing beruhen.

6.5 X-Marketing übernimmt keine Haftung für Schäden, die durch die Verwendung der erbrachten Dienstleistungen entstehen, soweit es sich nicht um Schäden nach Ziffer 6.1 bis 6.3 handelt. Die Haftung für entgangenen Gewinn oder immaterielle Schäden ist im Übrigen ausgeschlossen, soweit dies gesetzlich zulässig ist.

§ 7 Haftungsfreistellung

7.1 Der Kunde versichert, dass die von ihm an X-Marketing überlassenen Informationen, Unterlagen, Materialien und sonstigen Inhalte (im Folgenden "Kundeninhalte"), die für die Erfüllung der vertraglichen Pflichten und die Erstellung der vereinbarten Arbeitsergebnisse notwendig sind, frei von Rechten Dritter sind und dass der Kunde berechtigt ist, über diese frei zu verfügen und sie insbesondere eigenständig und im eigenen Namen zu nutzen.

7.2 Für den Fall, dass X-Marketing aufgrund der vom Kunden im Rahmen des Vertragsverhältnisses überlassenen Kundeninhalte von Dritten in Anspruch genommen wird, verpflichtet sich der Kunde, X-Marketing von sämtlichen Ansprüchen, die aufgrund der vom Kunden unberechtigt zur Verfügung gestellten und von X-Marketing zur Erfüllung der vertraglichen Verpflichtungen verwendeten Kundeninhalte geltend gemacht werden, freizustellen und sämtliche außergerichtlichen und gerichtlichen Kosten, Gebühren sowie Schadensersatzansprüche und Nutzungsentgelte zu übernehmen.

§ 8 Vertragslaufzeit und Kündigung

§1 Vertragslaufzeit

1.1 Die Vertragslaufzeit ergibt sich aus dem individuellen Vertrag zwischen X-Marketing und dem Kunden. Sofern nichts anderes schriftlich vereinbart wurde, gilt der Vertrag für die Dauer des vereinbarten Projekts oder der Kampagne. Bei Rahmenverträgen oder kontinuierlichen Dienstleistungen beginnt die Vertragslaufzeit mit dem im Vertrag angegebenen Startdatum und läuft für die vereinbarte Dauer.

§2 Ordentliche Kündigung

2.1 Beide Parteien können den Vertrag mit einer Frist von 30 Tagen zum Ende der Vertragslaufzeit schriftlich kündigen, sofern keine abweichenden Kündigungsfristen im Vertrag festgelegt wurden. Bei laufenden Dienstleistungen ist eine Kündigung frühestens nach Ablauf der ersten vereinbarten Laufzeit möglich.

§3 Außerordentliche Kündigung

3.1 Das Recht zur außerordentlichen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt beiden Parteien unbenommen. Ein wichtiger Grund liegt insbesondere vor, wenn eine der Parteien wesentliche Vertragspflichten verletzt und diese Verletzung trotz schriftlicher Abmahnung und Fristsetzung nicht innerhalb der Frist behoben wird. Ein solcher Grund liegt auch vor, wenn der Kunde mit fälligen Zahlungen mehr als 30 Tage in Verzug gerät oder das Insolvenzverfahren über das Vermögen einer Partei eröffnet wird.

§4 Folgen der Kündigung

4.1 Im Falle einer ordentlichen oder außerordentlichen Kündigung sind bis zum Wirksamwerden der Kündigung bereits erbrachte Leistungen von beiden Parteien abzurechnen. Für bereits erbrachte, aber noch nicht abgerechnete Leistungen besteht eine Vergütungspflicht des Kunden. Eventuelle Vorauszahlungen werden entsprechend anteilig erstattet, sofern dies angemessen ist und keine vertraglich abweichenden Regelungen getroffen wurden.

§5 Rückgabe von Materialien

5.1 Nach Beendigung des Vertragsverhältnisses sind alle vom Kunden bereitgestellten Materialien, Daten und Informationen auf Verlangen des Kunden zurückzugeben oder zu löschen, sofern keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten entgegenstehen. Ebenso werden alle im Rahmen des Projekts erstellten Entwürfe und Materialien an den Kunden übergeben, sofern diese nicht ausdrücklich vertraglich ausgeschlossen sind.

§ 9 Mitwirkungspflicht

9.1 Sie werden uns bei der Erbringung unserer vertragsgemäßen Leistungen durch angemessene Mitwirkungshandlungen fördern. Sie werden uns beispielsweise die erforderlichen Informationen oder Daten mitteilen.

9.2 Soweit Sie zur Mitteilung oder zur Verfügungsüberlassung nach Abs. 1 nicht berechtigt sind, liegt ebenso fehlende Mitwirkung vor. Sie versichern Ihre Berechtigung zu den entsprechenden Handlungen. Von etwaigen Ansprüchen Dritter, die wegen Ihrer fehlenden Berechtigung gegen uns vorgehen, werden Sie uns auf erstes Anfordern freistellen und uns jeglichen Schaden, der wegen der Inanspruchnahme durch den Dritten entsteht, einschließlich etwaiger für die Rechtsverteidigung anfallenden Gerichts- und Anwaltskosten, ersetzen. Im Übrigen gelten die gesetzlichen Bestimmungen.

9.3 Fehlende, unvollständige, schadensverursachende oder rechtsverletzende Mitwirkung – beispielsweise durch Mitteilung bzw. Zuleitung unvollständiger, unrichtiger oder nicht zur rechtmäßigen Verwendung geeigneter Informationen, Daten, Stoffe oder Unterlagen – berechtigt uns zur Beendigung des Vertrags, im Falle eines Vertrages mit einem Unternehmer auch ohne Auswirkung auf die vereinbarte Vergütung.

9.4 Entsteht uns durch fehlerhafte Mitwirkung ein Schaden, besteht ein Schadensersatzanspruch. Sie stellen uns in diesem Fall ebenso von

sämtlichen Ansprüchen Dritter frei, die Dritte im Zusammenhang mit von Ihnen zumindest grob fahrlässig fehlerhaft durchgeführten Mitwirkungshandlungen geltend machen.

§ 10 Kommunikation

10.1 Zur Gewährleistung einer schnellen und einfachen Kommunikation untereinander erfolgt die Kommunikation grundsätzlich über E-Mail. Sie willigen ab Vertragsabschluss dazu ein, dass Ihnen geschäftsrelevante Informationen per E-Mail, postalisch oder auf anderem Weg zugesandt werden.

10.2 Der Versand und die Kommunikation erfolgen auf Ihr Risiko. Für Störungen in den Leitungsnetzen des Internets, für Server- und Softwareprobleme Dritter oder Probleme eines Post- oder Zustellungsdienstleisters sind wir nicht verantwortlich und haften nicht.

§ 11 Bewertungen und Erfahrungsberichte

11.1 Sie können Bewertungen und Erfahrungsberichte abgeben, um Ihre subjektive Meinung über die Qualität der von Ihnen erhaltenen Leistung einzuschätzen. Grundsätzlich können wir den Wahrheitsgehalt einer Bewertung bei Abgabe nicht prüfen. Wir behalten uns die Entscheidungsfreiheit, Bewertungen zu veröffentlichen.

11.2 Bewertungen und Erfahrungsberichte müssen der Wahrheit entsprechen und sachlich bleiben. Sie dürfen weder verleumdend, noch beleidigend, verletzend, schmähend oder anstößig sein. Insofern eine Bewertung eine reine Meinungsäußerung darstellt, muss sie eine wahre Tatsachenbasis haben. Hiergegen verstoßende Bewertungen und Erfahrungsberichte werden von uns gelöscht.

§ 12 Technische Verfügbarkeit, Daten, Funktionalität und Inhalte

12.1 Die Plattformen sind 24 Stunden am Tag, 7 Tage die Woche zugänglich, außer im Fall höherer Gewalt oder einem außerhalb unseres Einflusses liegenden Ereignis und vorbehaltlich von Ausfällen und Wartungsarbeiten, die für den Betrieb erforderlich sind. Wir wirken mit großer Sorgfalt auf eine höchstmögliche Erreichbarkeit hin. Die Verfügbarkeit hängt unter anderem von Ihrer technischen Ausstattung ab. Verfügbarkeitsunterbrechungen können durch notwendige Wartungs- und Sicherheitsarbeiten oder unvorhergesehen Ereignissen eintreten, die nicht in unserem Einflussbereich liegen.

12.2 Wir haften nicht für Ihren Verlust von Daten oder von daraus resultierenden Schäden, soweit die Schäden durch eine regelmäßige und vollständige Sicherung der Daten bei Ihnen nicht eingetreten wären.

12.3 Wir können jegliche Funktionsweise, das Aussehen, den Aufbau oder die Inhalte unserer Plattformen verändern, ohne Ihre Zustimmung einzuholen.

10.4 Wir sind berechtigt, alle Inhalte – auch User-Generated-Content – zu sperren oder zu verändern.

§ 13 Werbung Dritter

13.1 Wir behalten uns das Recht vor, Ihnen Werbung Dritter anzuzeigen. Wir haben keinen Einfluss auf die Werbung, insbesondere nicht auf ihren Inhalt, ihre Zuverlässigkeit oder ihre Genauigkeit. Die Anzeige von Werbung erfolgt ohne unsere Prüfung, insbesondere wird sie von uns inhaltlich nicht gebilligt – verantwortlich ist alleine Werbetreibende. Bei jeder Form der Beanspruchung – insbesondere durch Klicken, Nutzung ihrer mittels application programming interface („API“) durchgeführten Leistungen oder dem Besuch ihrer auf der Werbung verlinkten Plattformen – gelten ihre Vertragsbedingungen, AGB und Datenschutzbestimmungen.

13.2 Werbung kann insbesondere mit der Verlinkung von Plattformen Dritter oder API-Anwendungen Dritter einhergehen. Auch hierbei besteht alleine die Verantwortlichkeit des jeweiligen Anbieters der Werbung. Es gelten dessen Vertragsbedingungen, AGB und Datenschutzbestimmungen.

§ 14 Urheberrechte

14.1 Wir haben an allen Bildern, Filmen, Texten und sonstigen vom Urheberrecht oder ähnlichen Rechten geschützten Inhalten, die auf unserer Webseite, unseren Profilen auf anderen Webseiten, unseren Social-Media-Profilen veröffentlicht werden, Urheberrechte und sonstige Rechte. Eine Verwendung der Bilder, Filme, Texte und sonstiger Rechte, ist ohne unsere schriftliche Zustimmung nicht gestattet.

§ 15 Datenschutz und Datensicherheit

15.1 Wir erheben personenbezogene Daten von Ihnen sowie ggf. Andere, von Ihnen zugeleitete oder im Zuge der Vertragserfüllung von uns erlangte Daten zum Zweck der Vertragsdurchführung sowie zur Erfüllung der vertraglichen und vorvertraglichen Pflichten. Die Datenerhebung und Datenverarbeitung ist zur Vertragserfüllung erforderlich und beruht auf Artikel 6 Abs.1 b) DSGVO. Wir verarbeiten sie nach den Verpflichtungen der DSGVO. Nach § 5 Abs. 1 DSGVO müssen personenbezogene Daten im Wesentlichen:

- (a) auf rechtmäßige und faire Weise und in einer für die betroffene Person nachvollziehbaren Weise verarbeitet werden („Rechtmäßigkeit, Verarbeitung nach Treu und Glauben, Transparenz“);
- (b) für festgelegte, eindeutige und legitime Zwecke erhoben werden und dürfen nicht in einer mit diesen Zwecken nicht zu vereinbarenden Weise weiterverarbeitet werden („Zweckbindung“);

(c) dem Zweck angemessen und erheblich sowie auf das für die Zwecke der Verarbeitung notwendige Maß beschränkt sein („Datenminimierung“);

(d) sachlich richtig und erforderlichenfalls auf dem neuesten Stand sein; es sind alle angemessenen Maßnahmen zu treffen, damit personenbezogene Daten, die im Hinblick auf die Zwecke ihrer Verarbeitung unrichtig sind, unverzüglich gelöscht oder berichtigt werden („Richtigkeit“);

(e) in einer Form gespeichert werden, die die Identifizierung der betroffenen Personen nur so lange ermöglicht, wie es für die Zwecke, für die sie verarbeitet werden, erforderlich ist („Speicherbegrenzung“);

(f) in einer Weise verarbeitet werden, die eine angemessene Sicherheit der personenbezogenen Daten gewährleistet, einschließlich Schutz vor unbefugter oder unrechtmäßiger Verarbeitung und vor unbeabsichtigtem Verlust, unbeabsichtigter Zerstörung oder unbeabsichtigter Schädigung durch geeignete technische und organisatorische Maßnahmen („Integrität und Vertraulichkeit“).

15.2 Daten werden grundsätzlich nicht an Dritte übermittelt, wenn keine entsprechende Pflicht besteht oder die Vertragsdurchführung oder der Einhaltung einer gesetzlichen Frist eine Datenübermittlung erforderlich macht, beispielsweise wenn die Weitergabe der Daten erforderlich sind, um für Sie eine zur Vertragsdurchführung notwendige Abfrage durch einen Drittanbieter durchzuführen, Ihre Daten an einen Zahlungsanbieter weitergeleitet werden oder freie Mitarbeiter in Anspruch genommen werden, um zur Erfüllung einer Leistungspflicht Ihnen gegenüber beizutragen. In diesen Fällen werden die Dienstleister vielfach mit Ihnen ein Vertragsverhältnis haben, so dass sie auf eigene Verantwortung handeln.

15.3 Sobald Daten für den Zweck ihrer Verarbeitung nicht mehr erforderlich sind und falls eine gesetzliche Aufbewahrungspflicht nicht weiter besteht, werden sie von uns gelöscht. In Anbahnung unseres Vertragsverhältnisses

sowie bei dessen Durchführung bewahren wir Ihre Daten auf. Dabei kann es auch notwendig sein, dass nach Kündigung unseres Vertragsverhältnisses Daten weiter aufbewahrt werden. Beispielsweise müssen Rechnungsdaten (Abrechnungsunterlagen) gemäß § 147 Abgabenordnung 10 Jahre aufbewahrt werden. Solange ein für uns ausführender Dienstleister ebenso einen Vertrag über die Durchführung Ihrer Leistung mit uns hat, bleiben wir verpflichtet, die Daten entsprechend der vereinbarten Aufbewahrungsfristen vorzuhalten.

15.4 Sie haben das Recht auf Auskunft, Datenübertragung, Löschung, Berichtigung, Einschränkung oder Sperrung Ihrer personenbezogenen Daten. Insbesondere haben Sie einen Anspruch auf eine unentgeltliche Auskunft über alle personenbezogenen Daten.

Ihre Anfrage kann an uns gestellt werden: <https://www.x-marketing.eu/datenschutz>. Außerdem stehen Ihnen entsprechende verwaltungsrechtliche oder gerichtliche Rechtsbehelfe oder die bei einer Aufsichtsbehörde offen.